

Relevante Änderungen der Sportordnung des DSB (Bogen)

Teil 0:

Die Teilnahme an einer Vereinsmeisterschaft ist nicht mehr Bedingung für eine Teilnahme an einer Bezirksmeisterschaft

Teil 6:

Allgemein, 6.2.1.2:

Ergänzung der bisherigen Regeln:
Übergroße oder sackartige Hosen oder Shorts sind nicht zulässig.

6.2.2.3.6 Fingertabs Blankbogen

Gestattet ist ein Fingerschutz in Form von Fingerlingen, Handschuhen, Tab (weiche Lederläppchen) oder Klebeband (Pflaster) zum Ziehen, **Halten** und Lösen der Sehne, vorausgesetzt, sie sind geschmeidig und haben keine Hilfsmittel zum Ziehen, **Halten** und Lösen der Sehne. ~~Die Nähte müssen einfarbig und gleich groß sein und die gleiche Form haben.~~ Die Nähte müssen einheitlich in Bezug auf Farbe und Größe sein. Markierungen oder Linien können direkt auf dem Tab hinzugefügt werden oder sich auf einem Klebestreifen befinden, der auf dem Tab angebracht ist. Diese Markierungen müssen in Bezug auf Größe, Form und Farbe einheitlich sein. Zusätzliche Informationen oder Markierungen sind nicht zulässig. Eine Ablasshilfe ist nicht zulässig.

6.2.2.4.3 Blankbogen Shelf:

....Der vertikale Teil des Bogenfensters kann mit Material ausgekleidet sein; die Auskleidung muss jedoch maximal 1 cm über dem aufliegenden Pfeil enden **und** darf nicht dicker als 3 mm sein, gemessen von der Stelle des Mittelteils, die sich direkt neben dem Material befindet.

6.3.5.1 Defekte und Behebung

Im Falle eines vom Kampfrichter bestätigten technischen Defekts (~~zerbrochene Nocke~~, unerwartete **und nicht vorhersehbare Defekte an der Ausrüstung des Schützen**, wie z.B. abgesprungener Nockpunkt

....Die maximale Zeit zum Nachschießen der versäumten Pfeile beträgt jedoch 15 Minuten unter Einhaltung der regulären Schießreihenfolge und -zeit im normalen Wettkampfverlauf, **oder zwei Passen zu je sechs Pfeilen für das Schießen im Freien oder drei Passen zu je drei Pfeilen für das Schießen in der Halle, je nachdem, was zuerst beendet ist.**

6.3.6.2.2 Trefferwertung

Sollte ein Teilstück einer Scheibenauflage fehlen, das eine Trennlinie oder den Teil enthält, an dem sich zwei Farben berühren, oder wird die Trennlinie durch den Einschlag des Pfeils verschoben, wird der Wert des dort steckenden Pfeils eines Pfeils, der dort steckt, mit Hilfe einer angenommenen Kreislinie ermittelt werden.

6.3.6.7.2 Fehler bei der Trefferaufnahme

Wird bei Wettbewerben in der Halle oder im Freien ein Irrtum auf dem Schusszettel entdeckt, bevor die Pfeile gezogen wurden, so darf dieser, wenn es sich um einen Irrtum bei den einzelnen Pfeilwerten handelt, nur von einem Kampfrichter korrigiert werden. Handelt es sich um einen Irrtum in der Addition der Pfeilwerte, so kann dieser vom Schreiber korrigiert werden. ~~Die Korrektur muss in Gegenwart eines Kampfrichters geschehen und von diesem abgezeichnet werden, bevor die Pfeile gezogen werden.~~ Bei allen anderen Streitfragen um Einträge auf dem Schusszettel ist ein Kampfrichter hinzuzuziehen.

6.4.1.1 Meisterschaftsprogramm Halle

Klasse	Pfeile gesamt	Entfernung/Auflage
Schüler C m/w Recurve	Empfehlung: 30	Empfehlung: 10 m, 80 cm-Auflage
Schüler B m/w Recurve	Empfehlung: 60	Empfehlung: 18 m, 80 cm-Auflage
Schüler A m/w Recurve	60	18 m, 60 cm-Auflage
Schüler A m/w Compound	Empfehlung: 60	Empfehlung: 18 m, 60 cm-Auflage, wobei „X“ als 10 zählt
Schüler A m/w Blankbogen	Empfehlung: 60	Empfehlung: 18 m, 60 cm-Auflage
Jugend m/w	60	18 m, 40 cm-Auflage Compound: Vertikale Dreifachauflage
Blankbogen	60	18 m, 40 cm-Auflage
Recurve Seniorenklasse	60	18 m, 40 cm-Auflage
Alle anderen Klassen	60	18 m, 40 cm-Auflage oder vertikale Dreifachauflage
Entfernungstoleranzen: 25 m, 18 m: +/- 0,10 m		

Die Klassen, in denen eine Empfehlung ausgesprochen wird, gibt es nur auf Landesverbandsebene.

6.4.2.2 3-Meter-Linie (gilt auch für 6.5.2.2 WA im Freien)

Vor der Schießlinie in Richtung der Scheiben muss eine 3-Meter-Linie gezogen werden. Der Bereich erstreckt sich von der Mitte der Schießlinie bis zum äußeren Rand der 3-Meter-Linie in Richtung der Scheiben. Pfeile eines Schützen, die in diesen Bereich fallen, während der Schütze an der Schießlinie steht, gelten als nicht geschossen.

6.5.1.1 Meisterschaftsprogramm WA im Freien

Klasse	Pfeile gesamt	Entfernung/Auflage
Schüler C m/w Recurve	Empfehlung: 36	Empfehlung: 15 m, 80 cm-Auflage
Schüler B m/w Recurve	Empfehlung: 72	Empfehlung: 25 m, 80 cm-Auflage
Schüler A m/w Recurve	72	40 m, 122 cm-Auflage
Schüler A m/w Compound	Empfehlung: 72	Empfehlung: 40 m, 80 cm-Auflage
Schüler A m/w Blankbogen	Empfehlung: 72	Empfehlung: 25 m, 80 cm-Auflage
Jugend m/w	72	60 m, 122 cm-Auflage
Blankbogen	72	50 m, 122 cm-Auflage
Compound	72	50 m, 80 cm 6-Ring-Auflage
Recurve Junioren, Herren, Damen	72	70 m, 122 cm-Auflage
Recurve Mastersklasse	72	60 m, 122 cm-Auflage
Recurve Seniorenklasse	72	50 m, 122 cm-Auflage
Entfernungstoleranzen: 90 m, 70 m, 60 m: +/- 0,30 m 50 m, 40 m, 30 m: +/- 0,15 m		

Die Klassen, in denen eine Empfehlung ausgesprochen wird, gibt es nur auf Landesverbandsebene.

6.5.1.2.1 Einteilung der Schützen auf der Scheibe

Nach Toleranzen-Tabelle einfügen:

Wenn vier Schützen auf vier 80 cm 6-Ring- Auflagen auf einer Scheibe schießen, schießt Schütze A auf die linke obere, Schütze B auf die rechte obere, Schütze C auf die linke untere und Schütze D auf die rechte untere Auflage.

Wenn drei Schützen auf drei im Rechteck angeordnete 80 cm 6-Ring-Auflagen auf einer Scheibe schießen (alle Schützen stehen gleichzeitig an der Schießlinie), schießt Schütze A auf die linke untere, Schütze B auf die obere und Schütze C auf die rechte untere Auflage.

6.5.3.1.1 und folgende: Weitere Änderungen und Präzisierungen im Ablauf der Stechen

6.5.4.3 Internationale Auszeichnungen

Hinzugefügt vor „mit internationalen Auszeichnungen“:

50 m-Runde für Blankbogen

6.6.3 Anlage der Feldparcours

Als letzten Satz hinzugefügt:

Die Kurse können mit einer beliebigen Anzahl von Walk-up-Scheiben und Fächerschüssen ausgestattet sein; die Entfernungen sind in Regel 6.6.1.2 festgelegt. Bei Arrowhead-Turnieren dürfen keine Walk-up-Scheiben und Fächerschüsse aufgestellt werden.“

Kein Schütze darf vor Wettkampfbeginn in den Parcours gehen. Ein Verstoß gegen diese Regel führt zur Disqualifikation des entsprechenden Schützen.

6.6.4 Bekleidung beim Feldbogenschiessen (gilt auch für 3-D 6.7.4)

Beim Feldbogenschießen ist angemessene Sportkleidung zu tragen. **Blaue Jeanshosen sind nicht erlaubt.** Kleidung in Camouflage sowie übergroße **oder sackartige hängende, mit großen Außentaschen versehene** Hosen oder Shorts sind nicht zulässig. Vollständig geschlossene **und dem Gelände angepasste** Schuhe müssen zu jeder Zeit getragen werden [...]

6.6.7.7 Falsche Auflage

Wird während des Wettkampfes auf eine Scheibe eine falsche Auflage aufgezogen und beschossen, wird die Position eines Abschussplocks verändert, nachdem bereits Wettkämpfer auf die Scheibe geschossen haben oder wird eine Scheibe durch Witterungseinflüsse für einzelne Schützen unbeschießbar, so wird diese Scheibe (für die betroffene Wettkampfklasse) **im Falle eines Protests** aus der Wertung genommen und das Gesamtergebnis wird als volle Runde gewertet.

6.6.8.4 Aufzeichnungen

Jegliche Aufzeichnungen, die über die normalen Visiereinstellungen, das Regelwerk und die Notierung der laufenden Ergebnisse hinausgehen, sind verboten.

Der Begriff „normale Visiereinstellungen“ bedeutet einen einzigen Referenzpunkt für jede Entfernung. Mehrere Markierungen zur Verwendung als mögliche Hilfe zur Entfernungsmessung sind nicht zulässig.

6.6.10.1 Arrowhead-Runde

Eine Arrowhead-Runde besteht aus zwei getrennten Feldbogenkursen mit je einer beliebigen Anzahl an Scheiben (zwischen 12 und 24), deren Summe durch vier teilbar sein muss (also mindestens 24 Scheiben), drei Pfeile pro Scheibe. **Die Kurse können mit einer beliebigen Anzahl von Walk-up-Scheiben und Fächerschüssen ausgestattet sein; die Entfernungen sind in Regel 6.6.1.2 festgelegt.** Eine Arrowhead-Runde kann auf Kursen mit ausschließlich bekannten Entfernungen, unbekanntem Entfernungen oder einer Kombination aus beiden geschossen werden.

3-D Schiessen:

Redaktionell wurden alle „Tier“-Bezeichnungen in „Ziel“ bzw. „Ziele“ umbenannt.

6.7.1 3-D-Ziele

Die 3D-Ziele werden auf der Grundlage der Größe des ~~H~~/10er-Rings (vertikal vom Boden gemessen) in 4 Gruppen eingeteilt.

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4
10er-Ring	> 130 mm	110-129 mm	70-109 mm	20-69 mm
Rot	30-45 Meter	20-35 Meter	10-25 Meter	5-15 Meter
Blau	20-30 Meter	15-25 Meter	10-20 Meter	5-15 Meter

Bei einer Meisterschaft müssen die Ziele im Parcours zu gleichen Teilen auf die 4 Gruppen aufgeteilt werden.

6.7.7.2 3-D: Art der Ziele

Es werden ~~3D-Tierscheiben~~ 3D-Ziele verwendet. Die ~~Scheiben~~ Ziele sind dreidimensional und verwenden eine große Anzahl an ~~Tierformen~~ Formen (bevorzugt Tierformen) unterschiedlicher Größe. ~~Die Anzahl an verwendeten Tieren, ihre jeweilige Größe und die Größe der Wertungszonen sind nicht festgelegt.~~ Die Trennlinien der Wertungszonen liegen im höheren Wertungsbereich. ~~Die Körperfärbung der Tiere entspricht dem gewählten Tier.~~ Die ~~Tierscheiben~~ Ziele sind in vier Wertungszonen aufgeteilt (11, 10, 8 und 5).

6.7.8.3 Schiesszeit

Eine Schießzeit von 120 Sekunden pro ~~Tierbild~~ Ziel ist erlaubt, sobald der Schütze seine Position am Abschusspflöck eingenommen hat.

LINK FÜR DIE SPORTORDNUNG DES DSB:

<https://www.dsb.de/fileadmin/dsb/sportordnung/254/>